

# eldorado



*Eldorado* ... dieses Album, Stephan Eicher muss es seit langem in einer Ecke seines Kopfes gehabt haben; fast fünfzehn Jahre ... zur Zeit von Carcassonne, als er bereits daran dachte, sich nach sechs großen Jahren ununterbrochenen Erfolgs neu zu erfinden (*Two people in a room, Combien de temps, Déjeuner en paix, Pas d'ami (comme toi)* ...). Er träumte bereits von großer Weite und von Amerika, projizierte seine europäische Kultur auf dem Modell der nomadischen Zivilisationen. Aber seine Wurzeln haben ihn dann in andere Richtungen, in die provenzalische und Mittelmeer-sonne, geführt. Dann setzte er virtuell seinen Weg in Richtung Süden fort, organisierte wissenschaftliche Gespräche über die Entwicklung Afrikas, Blues und Elektronik auf dem experimentellen Album *1000 vies*; bevor er das grüne Kap der keltischen Erde mit dem Album *Louanges* zeigte, das vom zarten Feuer der Geigen, Flöten und irischer Pfeifen begleitet wurde.

Er hat im Jahre 2003 das kontinentalere Klima mit dem Album *Taxi Europa* in nordsüdlicher Richtung wieder entdeckt, großzügiges gerichtetes wiedergefunden, mit dem er die dann eine Tournee durch den alten Kontinent machte. « *Am Ende dieser langen Tournee hatte ich den Gedanken nicht mehr öffentlich zu singen. Ich hatte das Verlangen, nur für mich selbst oder für nur eine Person zu singen. Wie durch Zufall habe ich begonnen, die Modelle neuer Titel in Orten zu entwickeln, an denen ich keinen Lärm machen konnte. In Camargue gab es einen Hund, der bellte, sobald ich begann, zu laut zu singen. In Brüssel musste ich fast die Melodien flüstern, um nicht das Kind zu wecken, das nebenan schlief. Nach und nach habe ich mich der Aufgabe gestellt, meine Stimme anders einzusetzen.* »

*Eldorado* ist so entstanden, in der gedämpften Stille und dem Geheimnis der Nächte. Und wie so oft bei Stephan, ist es die Stimme, die den Weg bereitet hat. Gedämpft, sich fortsetzend in den intimen Falten, diktierte sie implizierend die Wahl der Instrumentierung. Es brauchte etwas organisches, Getreide, Materie und Fingerspitzengefühl, um der Stille mehr Platz zu geben, eine bildliche Instrumentierung, fast wie eine echte Filmmusik, die erzählen kann, was die Stimme verschwiegen, und dabei die Intention unterstützt.

Um seine Ziele zu erreichen, konsultierte Stephan zuerst seinen Freund Komponist und Arrangeur Reyn, den Jazzmusiker, mit dem er die sonoren Essenzen definiert hat: Kontrabass, Grand Piano, Klarinette, Celesta, Vibraphone, Mello-tron und das minimalistische Schlagzeug (*Charly, (I cry at) Commercial, Weiss did was es isch* ...); erste Live Aufnahmen im ICP-Studio von Brüssel, in der reinsten Tradition eines Swing Folk und einer amerikanischen Inspiration, der Beginn der Suche nach dem Eldorado. Bei einem zweiten Treffen, mit Frédéric Lo (Komponist und Regisseur des Albums « *Crève-cœur* » von Daniel Darc) ist sein Wunsch entstanden auch zum Electro-Pop seiner Anfänge zurück-zukehren (*Dimanche en décembre, Solitaires*), mischt dort eine entschlossen auf den Westen gerichtete Instrumentierung (das Banjo bei *Confettis*), Stephan und Frédéric Lo vervollständigen die chromatische Tabelle des Albums (*Voyage, Eldorado*) indem man zusammen mehr Hälfte der Lieder produziert.



Paul Niehaus, Pedal Steel bei *Lambchop* und Martin Wenk, Mariachi Trompete bei *Calexico (Rendez-vous)*, vervollständigen den Transport Lieder von Stephan Eicher auf die andere Seite des Atlantiks, in das ideale Amerika von Sparklehorse.

*Eldorado* ... Stephan, der Schweizer, der nie so bei ihm durchschien wie bei diesem Album. Und ausserdem hat er nie so wenig in englischer Sprache gesungen. Es gibt auf dem Album Texte in Berner-Deutsch (man erinnert sich an *Hemmige*), jener seines Landsmannes, dem Autor Martin Suter (*Weiss nid was es isch, Zrügg zu mir, Charly*), und in Französisch unter der Feder von Philippe Djian (*Confettis, Solitaires, Voyage ...*), der bekannte Schriftsteller-Textdichter, der sogar seine erste Musik schrieb (*Pas déplu*), aber auch - und dies ist die andere Neuheit bei *Eldorado* - Lieder, die durch andere erdacht wurden, zwei Figuren der französischen Spitze des etwas schrägen Pops: Mickaël Furnon von Mickey 3D (*Dimanche en décembre*) et Raphaël. Weit weg von seinem Status als Star des Chansons, führte Raphaël die Reihe der Menschen im Hintergrund an. Er war Autor und Komponist der Single *Rendez-vous*, die seine so charakteristische Handschrift trägt, trug aber auch seine Chorstimme beim Titellied bei.

« *Ich habe immer eine kindische Wissbegierde gehabt. Mein Kopf nährt sich nur, wenn er sich bewegt. Es ist die Umwelt, die mich belebt.* » gesteht Stephan Eicher, um seine Liebe für Straßen und das Auswandern zu erklären, seinen Durst nach Überraschungen und nach musikalischen Entdeckungen. Mit den elf Goldklumpen von *Eldorado*, eingeladen zu werden auf den Pfad eines Abenteurers, das man schon phantastisch will.

**Veröffentlichung 16 April 2007**

[www.stephaneicher.com](http://www.stephaneicher.com)

**All songs produced by Frédéric Lo & Stephan Eicher except :**  
**Songs 03/05/09 produced by Reyn & Stephan Eicher**  
**Song 10 additional production by Toby Dammit**

**Mastering : Ian Cooper at Metropolis Studio (London)**  
**A&R : Sylvain Taillet**  
**Executive production : Sylvain Taillet assisted by Marie José Sarazin**



### 1. Confettis

(Philippe Djian / Stephan Eicher - Frédéric Lo - Benoît de Villeneuve)

Electric Bass, Banjo, Kalimba: Benoît de Villeneuve  
Acoustic & Electric Guitars: François Poggio  
Hi-Hat, Snare Fills: Vincent Taeger  
Nylon Guitar, Banjo, Beat Box, Minimoog, Mellotron, Fender Rhodes: Frédéric Lo  
Backing Vocals: Chris Stills & finn. aka Patrick Zimmer  
Vocals: Stephan Eicher

Produced by Frédéric Lo & Stephan Eicher

Recorded by Frédéric Lo at Studio Water Music #4 (Paris), Sébastien Gerbi & Yann Arnaud at Studio Plus XXX (Paris) & Stephan Eicher in the Wild South of France

Mixed by François Delabrière at Studio Omega (Paris)

### 2. Rendez-vous

(Raphaël Haroche)

Nylon Guitar, Backing Vocals: Raphaël Haroche  
Trumpet, Electric Guitars: Martin Wenk  
Pedalsteel: Paul Niehaus  
Acoustic Guitar, Synth Bass, Beat Box, Minimoog, Vibes: Frédéric Lo  
Drums: Toby Dammit  
Clarinets: Jean-Pascal Post  
Backing Vocals: finn. aka Patrick Zimmer  
Loops, Treatments, Vocals: Stephan Eicher

Produced by Frédéric Lo & Stephan Eicher

Recorded by Stephan Eicher in the Wild South Of France, Sébastien Gerbi at Studio Plus XXX (Paris), Reyn at room #43 Hotel San Pellegrino (Corsica), Ingo Krauss & Toby Dammit at Lost In Space Studios (Berlin)

Mixed by François Delabrière at Studio Omega (Paris)

### 3. Weiss nid was es isch

(Martin Suter / Stephan Eicher)

Drums: Toby Dammit  
Double Bass: Gildas Boclé  
Electric Guitar: Geoffrey Burton & finn. aka Patrick Zimmer  
Grand Piano, Harmonium: Reyn  
Pedalsteel: Paul Niehaus  
Acoustic Guitar, Harmonica, Vocals: Stephan Eicher

Produced by Reyn & Stephan Eicher

Recorded and Mixed by Michel "Shelle" Dierickx at Studio ICP (Brussels)  
Additional recording by Ingo Krauss & Toby Dammit at Lost In Space Studios (Berlin)



#### 4. *Dimanche en décembre*

(Mickaël Furnon)

Drums: Vincent Taeger

Electric Guitar: François Poggio

Electric & Acoustic Guitars, Electric Bass, Philicorda Organ, ARP2600, Beat Box: Frédéric Lo

Backing Vocals: Chris Stills & finn. aka Patrick Zimmer

Synthesizer, Optigan, Vocals: Stephan Eicher

Produced by Frédéric Lo & Stephan Eicher

Recorded by Stephan Eicher in the Wild South Of France, Sébastien Gerbi & Yann Arnaud at Studio Plus XXX (Paris)

Mixed by François Delabrière at Studio Omega (Paris)

#### 5. *(I cry at) commercials*

(Stephan Eicher / Reyn - Stephan Eicher)

Drums: Toby Dammit

Double Bass: Gildas Boclé

Electric Guitar: Geoffrey Burton

Electric Guitar, Mellotron, Harmony Vocals: finn. aka Patrick Zimmer

Grand Piano, Pianet, Mellotron, Celesta, Binson Delay: Reyn

Acoustic Guitar, Vocal: Stephan Eicher

Produced by Reyn & Stephan Eicher

Recorded and Mixed by Michel "Shelle" Dierickx at Studio ICP (Brussels)

#### 6. *Voyage*

(Philippe Djian / Stephan Eicher)

Vibraphone: Toby Dammit

Grand Piano, Celesta : Reyn

Mellotron: finn. aka Patrick Zimmer

Drums: Vincent Taeger

Flutes: Anne-Cécile Cuniot

French Horn: Jean-Michel Tavernier

Trombone: Daniel Bieszynski

Trumpet: Michel Barre

Acoustic Guitar, Glockenspiel, Horn Arrangement : Frédéric Lo

Acoustic Guitars, Electric Bass, Loops, Treatments, All Vocals: Stephan Eicher

Produced by Frédéric Lo & Stephan Eicher

Recorded by Stephan Eicher Under The Roof (Brussels), Reyn at Prevue Productions (Katwijk aan Zee) & Yann Arnaud at Studio Plus XXX (Paris)

Mixed by Michel "Shelle" Dierickx at Studio ICP (Brussels)



## 7. solitaires

(Philippe Djian / Stephan Eicher)

Drums: Vincent Taeger  
Electric Bass: Marcello Giuliani  
Acoustic Guitar: François Poggio  
Flutes: Anne-Cécile Cuniot  
French Horn: Jean-Michel Tavernier  
Trombone: Daniel Breszynski  
Trumpet: Michel Barre  
Electric Guitar, Piano, Fender Rhodes & Horn Arrangement: Frédéric Lo  
Backing Vocals: Chris Stills & finn. aka Patrick Zimmer  
Acoustic Guitar, Vocals: Stephan Eicher

Produced by Frédéric Lo & Stephan Eicher

Recorded by Frédéric Lo at Studio Water Music #4 (Paris), Sébastien Gerbi & Yann Arnaud at Studio Plus XXX (Paris)

Mixed by François Delabrière at Studio Omega (Paris)

## 8. Pas déplu

(Philippe Djian)

Drums: Vincent Taeger  
Electric Bass: Marcello Giuliani  
Castanets, Handclaps, Whip: Toby Dammit  
Marxophone: Reyn  
Violin, Viola, Flutes: Joseph Doherty  
Acoustic Guitar, Kalimba, Glockenspiel: Frédéric Lo  
Acoustic Guitar, Dulcimer, Accordion, Mellotron, Harmonica, Vocals: Stephan Eicher

Produced by Frédéric Lo & Stephan Eicher

Recorded by Sébastien Gerbi & Yann Arnaud at Studio Plus XXX (Paris), Ingo Krauss & Toby Dammit at Lost In Space Studios (Berlin), Reyn at Prevue Productions (Katwijk aan Zee), Frédéric Lo at Studio ICP (Brussels), Stephan Eicher in the Wild South of France

Mixed by Michel "Shelle" Dierickx at Studio ICP (Brussels)

## 9. charly

(Martin Suter / Stephan Eicher)

Drums: Toby Dammit  
Double Bass: Gildas Boclé  
Electric Guitar: Geoffrey Burton  
Mellotron: finn. aka Patrick Zimmer  
Grand Piano, Pianet, Mellotron, Binson Delay: Reyn  
Violin, Alto, Flute, Bass Clarinet: Joseph Doherty



Accordion, Celesta, Cabaret Orchestra Arrangement, Vocals: Stephan Eicher

Produced by Reyn & Stephan Eicher

Recorded and Mixed by Michel "Shelle" Dierickx at Studio ICP (Brussels)

Additional recording by Sébastien Gerbi at Studio Plus XXX (Paris) & Stephan Eicher in the Wild South of France

## 10. Eldorado

(Philippe Djian / Stephan Eicher)

Drums, Percussions, Timpanis, Glockenspiel, Electropiano, Organ, Backing Vocals: Toby Dammit

Acoustic & Electric Guitars: Martin Wenk

Pedalsteel: Paul Niehaus

Electric Guitars: François Poggio

Acoustic & Electric Guitars, CS50, Farfisa: Frédéric Lo

Electric Bass, Pro Tools: Reyn

Backing Vocals: finn. aka Patrick Zimmer & Raphaël Haroche

Backing Vocals, Sustain Disto Vocals: Chris Stills

Electric Guitar, Treatments, Vocals: Stephan Eicher

Produced by Frédéric Lo & Stephan Eicher

Additional production by Toby Dammit

Recorded by Ingo Krauss & Toby Dammit at Lost In Space Studios (Berlin), Sébastien Gerbi at Studio Plus XXX (Paris), Reyn at Prevue Productions (Katwijk aan Zee), Stephan Eicher in the Wild South of France

## 11. Zrüggs zu mir

(Martin Suter / Stephan Eicher)

Vibraphone: Toby Dammit

Viola, Bass Clarinet: Joseph Doherty

Violin: Karen Brunon

Clarinet: Jean-Pascal Post

Acoustic Guitars, Electropiano, CS80, CS50 Bass, Celesta, Glockenspiel, String & Horn Arrangement, Treatments, All Vocals : Stephan Eicher

Produced by Frédéric Lo & Stephan Eicher

Recorded by Stephan Eicher Under The Roof (Brussels) & Sébastien Gerbi at Studio Plus XXX (Paris)